



Management Summary Nachhaltigkeit 2020/21

In diesem Management Summary zum Nachhaltigkeitsbericht 2020/21 sind die wichtigsten Informationen zu den Nachhaltigkeitsaktivitäten der uvex group zusammengefasst. Die uvex group vereinigt vier international tätige Gesellschaften unter einem Dach: die **uvex safety group**, die **uvex sports group (uvex sports und ALPINA)**, die **Filtral group (Filtral und Primetta)** und die **Protecting People GmbH** für das B2C-Geschäft. Die uvex group ist mit 49 Niederlassungen in 22 Ländern vertreten und produziert aus Überzeugung mit Schwerpunkt in Deutschland. Zwei Drittel der knapp 3.000 Mitarbeiter:innen sind in Deutschland beschäftigt. Im Geschäftsjahr 2020/21 erwirtschaftete die Unternehmensgruppe mit Sitz in Fürth 524 Mio. Euro Umsatz. Das Leitmotiv protecting people ist Auftrag und Verpflichtung des in dritter Generation geführten Familienunternehmens. Dazu entwickelt, produziert und vertreibt die uvex group Produkte und Serviceleistungen für die Sicherheit und den Schutz des Menschen im Berufs-, Sport- und Freizeitbereich. Als Familienunternehmen steht die uvex group für Kontinuität und eine wertorientierte Unternehmensführung, die neben der Verantwortung für die ökonomische Entwicklung auch Verantwortung für Ökologie und Gesellschaft übernimmt.

Ökologie

Ökologie stellt eine wichtige Säule im Bereich Nachhaltigkeit für die uvex group dar. Unsere Aktivitäten zur Reduktion von CO₂-Emissionen sowie Reduzierung von Abfallaufkommen und Wasserverbrauch sind ein fortlaufender Prozess.

Ein wichtiges in diesem Nachhaltigkeitsbericht ausgeschriebenes Ziel ist Klimaneutralität. Im ersten Schritt benötigen wir hierfür eine allumfassende Bilanz aller unserer Emissionen. Sowohl der Emissionen, die direkt durch uns verursacht werden, wie zum Beispiel Strom und Gas, aber auch der Emissionen, die indirekt durch uns beeinflusst werden, wie in unserer Lieferkette, der Entsorgung unseres Abfalls oder des Transportes unserer Produkte. Das gibt uns die Möglichkeit, den konkreten Handlungsbedarf auf dem Weg zur Klimaneutralität zu ermitteln und unterstützende Projekte und Maßnahmen für eine systematische Minimierung von Treibhausgasen einzuleiten und umzusetzen. Die am Ende übrigbleibenden, nicht vermeidbaren Emissionen, sollen dann durch die Unterstützung eines zertifizierten Klimaschutzprojektes kompensiert werden und so einen weiteren Beitrag zum Schutz vor negativen Klimaauswirkungen

leisten. Um unser Ziel stets im Auge zu behalten, müssen wir uns kontinuierlich überprüfen und nutzen dafür unsere etablierten Kennzahlensysteme sowie die Erstellung und Weiterentwicklung unseres Nachhaltigkeitsberichtes.

In Anbetracht der hohen gesellschaftlichen Relevanz des Themas Nachhaltigkeit war es nur konsequent, dass dies auch das Leitmotiv für den Messeauftritt der uvex safety group auf der A+A 2021 in Düsseldorf war. Im Mittelpunkt stand die Vorstellung des im Geschäftsjahr 2020/21 entwickelten Produktsystems protecting planet, in dessen Rahmen jede SBU mindestens ein nachhaltiges oder umweltfreundliches Produkt präsentierte. Alle Produkte verbindet, dass sie entweder recycelte, biobasierte oder kompostierfähige Materialien verwenden. Auch die nachweisbare Langlebigkeit der Produkte zählt auf Nachhaltigkeit ein. Ebenso wurde ein Fokus auf nachhaltige Verpackungskonzepte gelegt. uvex safety hatte das Leitthema Nachhaltigkeit auch baulich im Standkonzept umgesetzt und setzte dabei sowohl auf natürliche Materialien wie unbehandeltes Holz oder lebendes Moos als auch auf den ausschließlichen Einsatz von geliehenem Mobiliar oder wiederverwendbaren Messeaufbauten.

Inhaltlich informiert der Nachhaltigkeitsbericht 2020/21 neben ersten nachhaltigen Produkten vor allem auch über die Aktivitäten in den uvex eigenen Werken. Die Liste von getroffenen Maßnahmen, vornehmlich in den Produktionsstätten in Deutschland und Europa, umfasst eine Vielzahl von Schritten: Von der Einführung des Umweltmanagementsystems nach ISO 14001 bei SwedSafe in Schweden über die Installation energetisch optimierter Anlagen bis hin zu einer Photovoltaikanlage auf dem Firmensitz der Filtral GmbH & Co. Vertriebs KG in Burgfarrnbach. Abgerundet wird der Bericht durch den Bereich Soziales, in dem die uvex group zahlreiche Mitarbeiter-Projekte und neue Engagements der Rainer Winter Stiftung präsentiert.

Einen Überblick über die Nachhaltigkeitsmaßnahmen in den Werken der uvex group gibt die Rubrik Werke.



CSR-Management

Im Rahmen der Erstellung der Wesentlichkeitsmatrix wurden die vier Fokusbereiche Treibhausgasemissionen, Arbeitsstandards, Ressourceneffizienz und Schadstoffmanagement festgelegt. Diese Fokusbereiche wurden mit Zielen und Maßnahmen erweitert und unterliegen einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess.



Lieferanten

Alle Kernlieferanten werden schriftlich über ein Quality Agreement dazu verpflichtet, die Leitprinzipien der Vereinten Nationen und unseren Sozialstandard einzuhalten. Dort sind die Grundlagen der Zusammenarbeit geregelt, die die Themen Menschenrechte, Arbeitsverfahren, Gesundheit und Sicherheit, Umweltmanagement, Qualitätsmanagement, Betriebstätigkeit, Heimarbeit und Unterauftragvergabe, Korruptionsbekämpfung, Bestechung und Gewährung von Vorzügen sowie Mineralien aus Konflikt- und Hochrisikoländern umfassen. Die Einhaltung der Verpflichtungen wird durch die Auditierung der Lieferanten in Zusammenarbeit mit dem externen Unternehmen UL sichergestellt.

Die Anforderungen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes wurden identifiziert und eine unternehmensweite Integration in die Wege geleitet. >>

Zertifizierte Managementsysteme 2020/21

// Filtral group: Umweltmanagementsystem nach
DIN EN ISO 14001:2015

// Überwachungsaudit nach DIN EN ISO 50001:2018

für folgende Gesellschaften:

uvex Winter Holding, uvex Arbeitsschutz, uvex safety gloves,
B-S-A Gesellschaft für Kunststoffverarbeitung und
-handel mbH, uvex sports Lederdorn und Filtral.

// SwedSafe:

DIN EN ISO 9001:2015/DIN EN ISO 14001:2015 (neu)/
DIN EN ISO 45001:2018 (neu) im Oktober 2020

// uvex safety Cagi:

DIN EN ISO 45001:2018 (neu statt OHSAS 18001),
ISO 14001:2015 (Rezertifizierung) im Oktober 2020

// uvex safety group:

Matrixzertifizierung DIN EN ISO 9001:2015 (Rezertifizierung)
im Juli 2021 und OHRIS im Juni 2021

// uvex safety gloves:

Rezertifizierungsaudit im Juli 2021 DIN EN ISO 14001:2015



Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den
GRI Standards: Option „Kern“ erstellt.

Der Konzernabschluss und Konzernlagebericht der
uvex group wird nach den gesetzlichen Vorgaben von
der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner
GmbH geprüft. Darüber hinaus führte die uvex group
für die Nachhaltigkeitsberichte 2014, die Updates 2015
und 2016/17, 2017/18, 2018/2019, 2019/20 sowie den
Nachhaltigkeitsbericht 2020/21 keine gesonderte
Prüfung durch.

**GRI 102-10, 102-11, 102-18, 102-19, 102-43, 102-44,
102-46, 102-47, 103-1, 103-2, 103-3, 302-4, 403-1, 404-2**

Kontakt:

Georg Höfler
CFO, uvex group
T +49 911 97 36 0
E g.hoefler@uvex.de

Kontakt:

Susann Schubert
Head of Corporate Social Responsibility, uvex group
T +49 911 97 36 14 41
E s.schubert@uvex.de